

## Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholtz

373

1609  
Okt. 21

Diederich von Plettenbergh, Probst zu Clarholtz, für sich u. den Convent, beurkundet, dem Eigenbeherrigen Berendt Hokelman, Bisen, seiner Hausfrau, Ksp. Velleren, gestattet zu haben, zwecks Baus eines neuen Hauses von Herman

Berkenhagen.

Berkenhagen, Rathsverwandten der Stadt Beheim (?), Engelen, seiner echten Hausfrau, 80 Reichsthaler aufzunehmen gegen eine jährliche um S. Martini fällige Pension von 5 Thalern.

1609, am 12. Octobris.

Unterschrift: Diderich van Plettenberg, Probst.

In dorso findet sich die Bemerkung; Daß diese Obligation an Seine Hochwürden H. Probst zu Clarholtz von uns sähl. Philipsen Everken Erben cedirt sey, solches bescheiniget dieses von allen Habenden Ansprach quittierent, geschehen 1689, d. 27. Julii, namens unserer Mitinteressenten Herman Everke. Stephanus Everke.

Anliegend ein Vergleich mit dem Propste vom gleichen Datum u. gleichen Inhalts, von denselben Gläubigern unterzeichnet.

Pergament, mit dem Siegel des Propstes (in dorso das Handsiegel des Propstes).